



Zuckersilo 60.000 t

Geplant von: **IKB** Industrieplanung GmbH

Unsere Aufgabe:

Planung und Realisierung eines neuen 60.000 t Zuckersilos

Die Planungsleistungen bestehen aus: Gebäudevorplanung, Anlagenplanung und Projektüberwachung während der Bauphase

Zur Kapazitätserhöhung und zur Erhöhung der Flexibilität am Markt wurden in der Zuckerfabrik Kaposvar / Ungarn folgende Gebäude neu errichtet:

- Zuckersilo 60.000 t in Domesilo-Bauweise
- Das zum Silo gehörige Betriebsgebäude
- 2 neue Bandbrücken vom Bestand und zurück zum Bestand

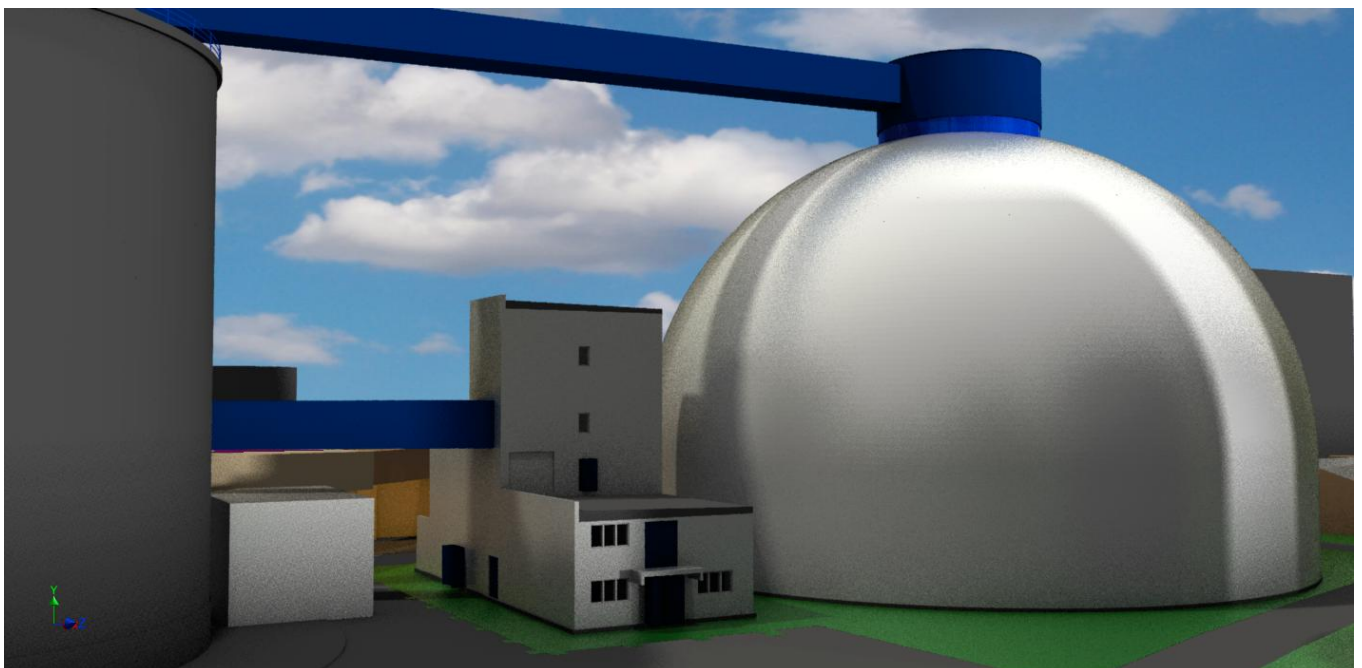


Bild 1: Gesamtansicht des Bauobjektes in der Planung (Silogröße: $\varnothing 60,4$ m x 45,1 m hoch)

Über die neu erstellte obere Bandbrücke wird der Zucker über einen Muldengurtförderer dem eigentlichen Silokörper zugeführt und hier gelagert und konditioniert.

Die Übergabe des Zuckers ins Silo erfolgt über ein im Silodomhaus rotierendes Befüllband. Dieses wirft über einen am äußeren Rand des Silodoms umlaufenden Einwurfschlitz in den Silokörper ein.

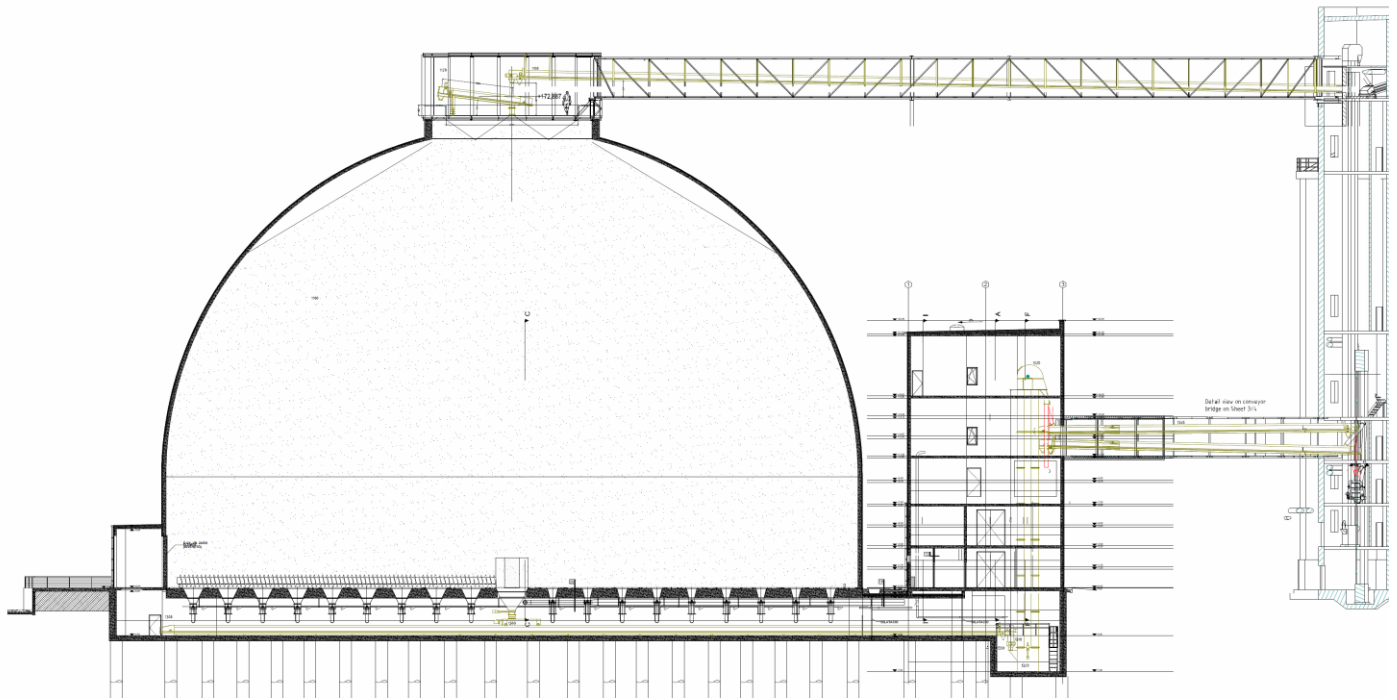


Bild 2: Schnitt durch das neue Silo

Der Austrag des Zuckers erfolgt gravimetrisch über 18 im Boden des Silos eingelassene Austragstrichter auf einen Muldengurtförderer im Silokeller.

Die Restentleerung des Silos wird über eine Restentleerungsschnecke im Inneren des Silos gewährleistet.

Der ausgetragene Zucker wird über den Keller-Muldengurtförderer in Richtung des neuen Betriebsgebäudes transportiert und hier über ein Becherwerk auf einen Muldengurtförderer in der unteren Bandbrücke gefördert.

Von hier aus erfolgt der Weitertransport des Zuckers in die bestehende Verpackung.